

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 43 (1917)
Heft: 5

Artikel: Kindlich
Autor: A.St.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-449840>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.03.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der Elsfahrer

Hei Sonntag! Gut. Und fort! Fahr zu, mein Zug,
Durch Morgengrauen und durch Nebelschwaden!
Die Woche war wahrhaftig trüb genug,
Und meine Seele will in Sonne baden.

Bedenk' ich's recht, so war's ja nicht so schlimm,
Wir heizten uns und schafften, was wir konnten.
Es war der nüchterne, geschäftliche Klimmbim
Mit seinem Geldverdienstzweck, dem gewohnten.

Hallo — da wären wir! Nun Schritt für Schritt
Den weissen Berg hinauf. Der Alltagskrempe!,
Der darf und kann, gotilob, nun nicht mehr mit,
Denn weisse Hüter stehen vor dem Tempel.

Ich beuge mich vor eurer Denkgewalt,
Ihr tiefverschneiten, alten Cannengreise.

Und nun — ei, sieh', der liebe Buchenwald
Und ganz verneigt, o schön, o still — sei leise!
Es lebt ein Geist, der ewig Wunder tut,
Und seine Güte ist wohl ohne Ende.
Sieh', wie der Schneeberg unterm Himmel ruht,
Wie eine Geste reich besellter Hände.

Doch das — der dumpfe Ton — was war denn das?
Und wieder — noch einmal, fern aus dem Norden...
Und Knall und Knall und Schuss ohn' Unterlass,
Ein dumpfer Widerhall vom grossen Morden!

Nun schnall' ich hastig meine Skier an
Und sause talwärts: mag wer will ermassen
Den grausen Zwiespalt zwischen Sinn und Wahn,
Ich will im Alltag schufren und — vergessen!

Jakob Bühler

Kindlich

Mutter: Nun hat es bald ein Ende mit dem
knusprigen Gebäck, mein Töchterchen. Der
Bundesrat wird wahrscheinlich den Verkauf
neugebackenen Brotes verbieten.

Tochter: Da mußt du aber rasch noch einen
grossen Vorrat frischen Brotes ein-
kaufen.

21. St.

Im Kampf

gegen die zahlreichen Erkältungen im Herbst und
Winter, wie Husten, Halsweh, Gelferkelt, Katarrh
haben die **Wybert-Gaba-Tabletten** unbedingt den
Sieg davongetragen. Tausende von Kranken
sind durch die Gaba-Tabletten wieder hergestellt.

Die Wybert-Gaba-Tabletten werden nachgemacht,
deshalb Vorsicht beim Einkauf. Die selben erhält man nur in
Schachteln à Fr. 1.—.

Hotels | Theater & Konzerte | Cafés

Hotel STADTHOF BASEL

Café-Restaurant — American Bar
Best empf.-kleine Haus. Restauration zu jeder Tageszeit
Zimmer von 2 Fr. an. **Jak. Forrer.**

LUZERN

ROSENGARTEN

— Damen-Kapelle —

Täglich 2 Konzerte

Avis!

In den neu ausgestatteten Räumen meines Etab-
lissements findet täglich Mittag und Abend „Salon-
Musik“ der vielfach prämierten Solisten Madame
und Monsieur Alfons Welos aus Brüssel statt.

Café und Restaurant „Stadthof“

H. Hengelhaupt.

Restaurant Eintracht

Grösstes Konzert-Lokal ::
Täglich fertige Speisen und nach
der Karte zu bürgerlichen Preisen 1699 N

BERN

„BUBENBERG“

Grd.Café-Restaurant & Hotel-Garni

Beim Bahnhof — Telefon 535

Inh.: MITTLER-STRAUB

Vegetarische Speisen täglich reiche Auswahl und
verdaulich, finden Sie in dem bekannten Restaurant

„Wohlfart“ Hirschengraben
Bern 1551
(1 Min. v. Bahnhof)

Zentral-Waschanstalt

Telephon 1975 - BERN - Schwarzthorstr. 33

Prompte Bedienung durch die ganze Schweiz!



RINNER'S WIENER CAFÉ

BERN

Ecke Schauplatzgasse - Gurlengasse

6 Billards,
3 Gesellschaftszimmer
Kindl-Keller, 1 Kegelbahn
Münchner Kindl - Bräu
Pilsner Kaiser - Quell
Hochfeinen Café u. sonstige
exquisite Getränke. Zum ge-
fällig. Besuche empfiehlt sich

H. Rinner 1490

Bern Pension Hortensia

3 Minuten v. B. hnhof
Bubenbergratz — Laupenstrasse 1
Telephon 3946 — I. Etage
Schöne Zimmer, anerkannt gute
Küche. Nachmittags- u. 1551

Besuchen Sie das
Crémérie-Restaurant
Bern, Münzgraben
vis-à-vis Bellevue-Palais.

BERN Fuss-Arzt

Dipl. Spezialist in schmerzloser,
sorgfältig. Behandlg. u. Heilung
von eingewachsenen Nägeln,
harter Haut, Hühneraugen
Warzen etc. — Tel. phon 1798
A. Rudolf, Bundesgasse 18
vis-à-vis
dem Grand Hôtel Bernerhof
Manicure — Massagen

Los-Listen

in grosser Auflage, liefert
als Spezialität die mit dem
notigen Ziffernmaterial und
zwei Rotations-Maschinen
versehene

Buchdruckerei JEAN FREY
Zürich

Bern

Massage, Dampf- u. Heissluftbad.
Spezial-Wannenbäder. Marktgasse 29,
Eing. Amthausgässchen
Telephon Nr. 4788 :: Rosa Bleuel

Hotel Maulbeerbaum, Bern

Neu eingerichtetes Haus. — Zimmer von Fr. 2.— an.

Café-Restaurant

Täglich v. 4 1/2 bis 6 1/2 u. 8 bis 10 1/2 Uhr, Sonntags v. 11 bis 12 Uhr:

Erstklassige Künstler-Konzerte!

Eintritt frei. 1600 Kein Konsumationsaufschlag

Wildische Haarpflege gegen Kahlköpfigkeit,
Haarausfall, Schuppen,
u. zur Erzeugung v. Augenbrauen u. Bartwuchs.
Frau L. WILD Schwanengasse 9 BERN
III Etage
1491 Wildisches Haarwasser bei mir zu beziehen.

Café Corso

Bern Aarberggasse 40

Täglich: 1613

Die Kapelle Meyer und Zwahlen.

Moderne Damen- u. Herren-

Schuhe

HOCH

„au Dock“ Bern,
Marktgasse 13.



Weinfeldengau Hotel „Merkur“

Bahnhof — Grosses mod. Restaurant — Komfort. Zimmer —
Elektr. Licht und Zentralheizung — Gute Küche — Reelle
Weine — Offenes Bier — Auto-Garage. — Es empfiehlt sich
den H.H. Geschäftsreisenden höf. A. Saurwein-Fricker.

Tel. Nr. 43. — Direkt am

Einzelnummern des „Nebelspalter“ zu 30 Cts.
in Buchhandlungen, Kiosks und bei den Strassenverkäufern zu beziehen!